



Windrad: Der 13. Ring schwebt ein

Ingersheim – (ad) Der Turm der Windkraftanlage bekommt Farbe. Etwa auf einem Viertel der Höhe wurde jetzt ein roter Betonring eingesetzt, der das Bauwerk auch für Luftfahrzeuge deutlich machen soll. Am Mittwoch wurde der 13. Betonring aufgesetzt. Wenn es richtig gut läuft, schaffen es die Monteure, in einer Stunde zwei Ringe zu montieren. Die Betonteile werden mit einem Zweikomponentenkleber verklebt. Ihren Arbeitsplatz in luftiger Höhe erreichen die Monteure in einer Gondel am Seil des Superkrans. Der täglich wachsende Turm ist jetzt von weither sichtbar. Zwei Drittel der Konstruktion werden in Beton ausgeführt, ein Drittel in Stahl. Bild: Alfred Drossel